

Wie die Westfalen nach Friesack kamen...



Anfang der 1930er Jahre siedelten 21 katholische Familien in das protestantische Friesack, um auf dem ehemaligen Gut der Bredows eine eigene landwirtschaftliche Existenz zu begründen.

Der Lauf der Geschichte wollte es, dass diesen Familien kaum Zeit blieb, ihren ursprünglichen Lebensplan zu verfolgen – Krieg und politische Umwälzungen wirkten auch auf diese Neu-Friesacker und veränderten Lebenswege.

Diese Ausstellung zeigt, welche Ziele, Hoffnungen und Widerstände mit der Siedlungsbewegung von Westfalen nach Friesack verbunden waren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Förderverein für Kirche und Dorf Görne e.V.
c./o. Sven Leist
Lindenstraße 27
14728 Kleßen-Görne

www-kirche-görne.de
Spendenkonto DE 11 1606 2073 0004 9510 69
Brandenburger Bank

Gefördert durch:

